

Dezernat II
4138/VIII

Gremium: Haupt-, Finanz- und öffentlich
Beschwerdeausschuss
Sitzung am: 27.05.2025

Aktuelle Situation der Feuerwehr; Brandschutzbedarfsplan u.a.

Sachverhalt:

Das Beratungsunternehmen LÜLF+ Sicherheitsberatung, das auch den letzten Brandschutzbedarfsplan erstellt hat, wurde zwischenzeitlich mit der Fortschreibung beauftragt. Dort erfolgt derzeit eine Sammlung und Sichtung aller relevanten Daten. In der zweiten Jahreshälfte sind dann auch gemeinsame Termine mit der Arbeitsgruppe „Feuerwehr“ geplant.

Einsatzstatistik

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 4.7.2019 unter Punkt 14 die Schutzziele für die Planungsklassen Brand-1 (Braschoss, Seligenthal), Brand-2 (Brückberg, Stallberg, Wolsdorf, Kaldauen), Brand-3 (Innenstadt), TH (Technische Hilfeleistung) und ABC-Einsatz mit einem Zielerreichungsgrad von 80 % definiert. Insgesamt ist der Zielerreichungsgrad in 2024 mit 92,26 % (2023: 91,67%) für die 1. Hilfsfrist und 86,91 % (2023: 90,06%) für die 2. Hilfsfrist zufriedenstellend. Allerdings gab es in Einzelfällen in 2023 (Brand-3) und in 2024 (Brand -2) Ausreißer bei der 2. Hilfsfrist. Dies gilt es im Rahmen der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes detailliert auszuwerten und zu bewerten. Anzumerken ist, dass in 2024 52 von 827 Einsätzen schutzzielrelevant waren, 2023 waren es 42 von 825 Einsätzen.

Feuer- und Rettungswache Neuenhof und Gerätehäuser

Mangels Alternativen im Stadtgebiet werden derzeit Sanierung/Neubau auf dem bisherigen Gelände geprüft. Wie bereits berichtet werden die bisherige Fläche des Basketballfeldes vor der Wache sowie der Bereich des Kreisfeuerwehrhauses mit in die Überlegungen einbezogen, optional auch der gegenüberliegende Parkplatz Kleiberg. Dieser könnte für die Auslagerung der Löschgruppen 1 und 3, die derzeit mit auf der Hauptwache verortet sind, mit einem eigenen Gerätehaus genutzt werden.

Dies wird vom für Feuerwehrbauten spezialisierten Architekturbüro kplan derzeit geprüft. Hier muss und wird auch eine enge Abstimmung mit der LÜLF+ Sicherheitsberatung erfolgen, um die Erfordernisse wechselseitig zu berücksichtigen.

Hinsichtlich des Gerätehauses Brückberg gibt es derzeit erste Überlegungen eines Neubaus im Bereich des Geländes der Sportanlagen des Siegburger Turnvereins. Gespräch mit dem Vereinsvorstand wurden und werden geführt.

Personelle Ausstattung

In der freiwilligen Feuerwehr ist die Personalsituation zwar weitgehend stabil, Sorgen bereitet aber der zum Teil altersbedingte „Schwund“ an ausgebildeten Führungskräften sowie die Tagesverfügbarkeit. Im hauptamtlichen Bereich sind alle Stellen zwar besetzt, jedoch sind fünf Feuerwehrbeamte derzeit langfristig erkrankt. Zumindest bei einem Teil ist davon auszugehen, dass eine vorzeitige Versetzung, zumindest temporär, in den Ruhestand folgen muss. Gerade diese Ausfallzeiten, eine Nachbesetzung ist aufgrund des Stellenplanes erst nach Übergang in den Ruhestand möglich, lassen befürchten, dass die damit verbundene Überbelastung der einsatzfähigen Beamten zu weiteren Folgewirkungen führt. Rechtlich ist es weiterhin nicht möglich, befristet mit Tariflich Beschäftigten diese Ausfälle zu kompensieren.

Tag der Feuerwehr

Nach dem Großen Erfolg im vergangenen Jahr wird sich die Feuerwehr auch 2025 wieder der Öffentlichkeit präsentieren. Der Tag der Feuerwehr ist für den 29.6. mit einem umfangreichen Rahmenprogramm geplant. Die Ratsmitglieder erhalten hier noch eine gesonderte Einladung.

Zur Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 27.5.2025

Siegburg, 12.5.2024